

Am Ringofen

Stadtteil: Holzbüttgen

amtlich benannt am (das Datum ist nicht bekannt)

heutiger Verlauf: von Bismarckstraße bis zur Straße Am Haindörnchen in Driesch

Länge der Straße: 59 m (ohne Fuß-/Radweg)

//

Die Straße war früher ein Feldweg, der von Holzbüttgen nach Driesch führte. Die Straße erhielt ihren Namen nach dem Ringofen der Firma Hoeveler (siehe Sandstraße), die dort Ziegel brannte. Vermutlich wurde die Straße nie offiziell benannt. Es wird davon ausgegangen, dass sie ihren „Namen“ zusammen mit dem Bau der Baumschule Hüsgen in den 1970er Jahren erhalten hat.



Am Ringofen in Holzbüttgen befindet sich das Gelände der ehemaligen Gärtnerei Wilfried Hüsgen

An der Straße liegt nur die ehemalige Gärtnerei von Wilfried Hüsgen, der früher eine Baumschule betrieb. Die Baumschule siedelte in den 1970er Jahren vom damaligen Standort an der Königstraße/Ecke Bismarckstraße zur neuen Straße Am Ringofen um.

Am Beginn der Straße, von der Bismarckstraße aus gesehen, wurden in den 1990er Jahren zwei Einfamilien-Doppelhäuser gebaut. Der Rest der Straße ist unbebaut. Sie führt als Fuß-/Radweg durch Felder bis nach Driesch.

15.02.2017
